

Allgemeine Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen der wallPen GmbH

(Stand September 2024)

I. Allgemeines - Geltungsbereich

- I.1 Die nachstehenden Bedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen uns und Unternehmen, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne von § 310 Abs. 1 BGB („nachfolgend: „Vertragspartner“).
- I.2 Abweichende entgegenstehende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen des Vertragspartners sind nur verbindlich, soweit wir sie ausdrücklich schriftlich anerkannt haben. Unsere Bedingungen gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Bedingungen abweichender Bedingungen des Vertragspartners Leistungen und Lieferungen vorbehaltlos ausführen.

II. Angebot und Vertragsschluss / Eigentums- und Urheberrecht

- II.1 Unsere Angebote sind freibleibend, sofern von uns nichts anderes angegeben wird. Technische sowie sonstige Änderungen bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten. Alle Verträge kommen erst mit Zugang unserer schriftlichen Auftragsbestätigung oder mit Lieferung oder Ausführung der Leistung zustande.
- II.2 An sämtlichen von uns vor oder nach dem Vertragsschluss zur Verfügung gestellten Abbildungen, Zeichnungen; Kalkulationen und sonstigen Unterlagen behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor, sie dürfen Dritten nur mit unserer ausdrücklichen Zustimmung zugänglich gemacht werden. Derartige Unterlagen sind, wenn der Vertrag nicht zustande kommt oder wieder aufgelöst wird, unaufgefordert und unverzüglich zurückzugeben.
- II.3 Soweit im Lieferumfang Software enthalten ist, wird dem Vertragspartner ein nicht ausschließliches Recht eingeräumt, die gelieferte Software einschließlich ihrer etwaigen Dokumentation zu nutzen. Sie wird zur Verwendung auf dem dafür bestimmten Liefergegenstand überlassen. Eine Nutzung der Software auf anderen Systemen ist untersagt, wenn nichts anderes vereinbart wurde. Der Vertragspartner darf die Software nur im gesetzlichen (§ 69a UrhG) beschriebenen Umfang vervielfältigen, überarbeiten, übersetzen oder von dem Objektcode in den Quellcode umwandeln. Alle sonstigen Rechte an der Software und den Dokumentationen einschließlich der Kopien verbleiben bei uns, Die Vergabe von Unterlizenzen durch den Vertragspartner ist nicht zulässig. Die Software darf im Übrigen nur als Bestandteil des von uns vertriebenen Wanddruckers („wallPen“) im Sinne einer OEM-Lizenz weiterübertragen werden.
- II.4 Der Vertragspartner verpflichtet sich, Herstellerangaben - insbesondere Copyright-Vermerke - nicht zu entfernen oder ohne unsere vorherige ausdrückliche Zustimmung nicht zu verändern.
- II.5 Sämtliche Vereinbarungen, die zwischen uns und dem Vertragspartner getroffen werden, müssen schriftlich niedergelegt werden. Es wird widerlegbar vermutet, dass die schriftlichen Urkunden die Vereinbarungen und Abreden - insbesondere auch hinsichtlich Beschaffensvereinbarungen sowie gegebener Zusicherungen und Garantien - vollständig und richtig das Vereinbarte wiedergeben.
- II.6 Unsere Vertriebsmitarbeiter und Techniker sind nicht befugt, mündliche Nebenabreden zu treffen oder mündliche Zusicherungen oder Garantien, insbesondere Beschaffensgarantien zu geben, die über den Inhalt des schriftlichen Vertrages hinausgehen. Das gilt nicht für Willenserklärungen unserer Geschäftsführer und Handlungsbevollmächtigten im Rahmen ihrer Vertretungsbefugnis. Die Willenserklärungen dieser Personen sollen indes zumindest in Textform dokumentiert werden.

III. Bearbeitung eingesandter Teile

Zur Bearbeitung bzw. Reparatur bestimmte Teile sind frei unserem Werk und soweit erforderlich, in ordnungsgemäßer Verpackung (stabil und sicher) unter Beifügung eines Packzettels zu versenden. Eine Versandanzeige ist uns unter Angabe der Auftragsnummer des Vertragspartners schriftlich zu übermitteln.

IV. Preise- und Zahlungsbedingungen

- IV.1 Die von uns genannten Preise verstehen sich, soweit sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ab Werk zuzüglich Versand- und Verpackungskosten, Wertsicherung sowie zuzüglich der bei Lieferung oder Leistung geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Preise gelten für die vertraglich vereinbarte Leistung. Maßgeblich ist unsere Auftragsbestätigung. Nebenleistungen (z. B. Montage, Reparatureinsätze, Planungsleistungen) können wir gesondert berechnen, soweit sich aus unserer Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt.
- IV.2 Abzüge wie Skonti u. a. bedürfen einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung. Soweit keine anderweitigen Zahlungsbedingungen vereinbart sind, sind unsere Rechnungen sofort nach Erhalt ohne Abzug auf das von uns benannte Konto zur Zahlung fällig. Dies gilt auch bei Teillieferungen.
- IV.3 Eine Aufrechnung des Vertragspartners ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen zulässig. Wegen bestrittener Gegenansprüche und aus anderen Vertragsverhältnissen steht dem Vertragspartner auch kein Zurückbehaltungsrecht zu.
- IV.4 Kommt der Vertragspartner mit einer Zahlung länger als 14 Tage in Verzug oder wird uns nach Vertragsabschluss eine wesentliche Verschlechterung seiner Vermögensverhältnisse bekannt, durch die die Erfüllung seiner Zahlungspflichten bei objektiver Würdigung gefährdet

General Terms and Conditions of Sale, Delivery and Payment of wallPen GmbH (as at September 2024)

I. General - Scope of Application

- I.1 The following terms and conditions apply to all business relationships between us and companies, legal entities under public law and special funds under public law within the meaning of Section 310 (1) of the German Civil Code (BGB)(hereinafter named as “Contractual Partner”).
- I.2 Any conflicting or supplementary general terms and conditions of the contractual partner shall only be binding if we have expressly accepted them in writing. Our terms and conditions shall also apply if we carry out services and deliveries without reservation in the knowledge that the contractual partner’s terms and conditions conflict with or deviate from our terms and conditions.

II Offer and conclusion of contract /property and copyright law

- II.1 Our offers are non-binding, unless otherwise specified by us. We reserve the right to make technical and other changes within reasonable limits. All contracts shall only come into effect upon receipt of our written order confirmation or upon delivery or performance of the service.
- II.2 We reserve the property rights and copyrights to all illustrations, drawings, calculations and other documents provided by us before or after the conclusion of the contract; they may only be made accessible to third parties with our express consent. If the contract is not concluded or is rescinded, such documents must be returned immediately and without request.
- II.3 Insofar as software is included in the scope of delivery, the contractual partner shall be granted a non-exclusive right to use the software supplied, including any documentation. It is provided for use on the delivery item intended for this purpose only. Use of the software on other systems is prohibited unless otherwise agreed. The contractual partner may only reproduce, revise, translate or convert the software from the object code into the source code to the extent described by law (§ 69a UrhG). All other rights to the software and the documentation, including copies, shall remain with us; the granting of sublicenses by the contractual partner is not permitted. Furthermore, the software may only be transferred as part of the wall printer (“wallPen“) distributed by us in the sense of an OEM license.
- II.4 The contractual partner undertakes not to remove manufacturer’s details - in particular copyright notices - or to change them without our prior express consent.
- II.5 All agreements made between us and the contractual partner must be recorded in writing. It is rebuttably presumed that the written documents fully and correctly reflect the agreements and understandings - in particular also with regard to quality agreements and assurances and guarantees given.
- II.6 Our sales staff and technicians are not authorized to make verbal collateral agreements or to give verbal assurances or guarantees, in particular quality guarantees, which go beyond the content of the written contract. This does not apply to declarations of intent made by our managing directors and authorized representatives within the scope of their power of representation. However, the declarations of intent of these individuals should at least be documented in text form.

III Processing of submitted parts

Parts intended for processing or repair shall be shipped free our works and, if necessary, in proper packaging (stable and secure) and accompanied by a packing slip. A dispatch note must be sent to us in writing, stating the order number of the contractual partner.

IV Prices and terms of payment

- IV.1 Unless otherwise stated in the order confirmation, the prices quoted by us are ex works plus shipping and packaging costs, value protection and the statutory value added tax applicable at the time of delivery or performance. The prices apply to the contractually agreed service. Our order confirmation shall be authoritative. We may charge separately for ancillary services (e.g. assembly, repair work, planning services), unless otherwise stated in our order confirmation.
- IV.2 Deductions such as cash discounts, etc. require a separate written agreement. Unless other terms of payment have been agreed, our invoices shall be due for payment immediately upon receipt without deduction to the account specified by us. This shall also apply to partial deliveries.
- IV.3 The contractual partner may only offset undisputed or legally established counterclaims. The contractual partner shall also not be entitled to any right of retention due to disputed counterclaims and from other contractual relationships.
- IV.4 If the contractual partner is in arrears with a payment for more than 14 days or if we become aware of a significant deterioration in his financial circumstances after conclusion of the contract, which objectively jeopardizes the fulfilment of his payment obligations, we shall be entitled, even if special payment terms have been agreed, to demand

wird, sind wir auch bei Vereinbarung besonderer Zahlungsziele berechtigt, sofortige Zahlung sämtlicher offenen Rechnungen, Vorkasse oder Sicherheitsleistung zu verlangen, vom Vertrag ganz oder teilweise zurückzutreten und unbeschadet weiterer Schadensansprüche unsere Rechte aus dem Eigentumsvorbehalt (Ziffer X. unten) geltend zu machen. Unsere Rechte aus § 321 BGB (Unsicherheitseinrede), § 273 BGB (Zurückbehaltungsrecht) und § 369 BGB (kaufm. Zurückbehaltungsrecht) bleiben unberührt.

- IV.5 Zahlungen sind vorbehaltlich abweichender Vereinbarungen innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug auf eines unserer Konten zu leisten. Ab Überschreitung des vereinbarten Zahlungsziels befindet sich der Vertragspartner in Verzug, soweit nicht die Leistung infolge eines Umstandes unterbleibt, den er nicht zu vertreten hat.
- IV.6 Soweit nach Vertragsschluss bis zur Ausführung des Auftrages für uns nicht vorhersehbare Kostensenkungen oder Kostenerhöhungen, z. B. durch Erhöhung der Lohn- oder Materialkosten, eintreten, sind wir berechtigt, die Preise im Rahmen der veränderten Umstände und ohne Berechnung eines zusätzlichen Gewinns entsprechend anzupassen. Die Kostenänderungen werden wir dem Vertragspartner auf Verlangen nachweisen.
- IV.7 Wechsel und Schecks werden nur nach besonderer Vereinbarung und für uns kosten- und spesenfrei und erfüllungshalber angenommen. Eine Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn wir über den Betrag verfügen können.

V. Liefer- und Ausführungsziel

- V.1 Lieferfristen rechnen ab Auftragsbestätigung. Der Beginn und die Einhaltung der von uns angegebenen Liefer- und Ausführungszeiten setzt die Abklärung aller technischen Fragen und die rechtzeitige und ordnungsgemäße notwendige oder vereinbarte Mitwirkung des Vertragspartners voraus. Andernfalls verlängern sich die Fristen um einen der Verzögerung entsprechenden Zeitraum. Dies gilt auch für etwaige vom Vertragspartnern gewünschte Änderungen. Die Lieferfrist ist eingehalten, wenn unsere zutreffende oder vereinbarte Mitteilung darüber ergeht, dass die Lieferung ab Werk zur Verfügung steht, es sei denn, es ist Versendungskauf oder Bringschuld vereinbart. Dann gilt die Frist als gewahrt, sobald die Lieferung das Werk verlässt.
- V.2 Kommt der Vertragspartner in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, sind wir berechtigt, dem uns insoweit entstehenden Schaden ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten.
- V.3 Wird der Versand aus Gründen verzögert, die der Vertragspartner zu vertreten hat, so werden dem Vertragspartner nach Anzeige der Versandbereitschaft die durch Lagerung entstandenen Kosten, im Fall der Lagerung in unserem Werk, mindestens 0,5 % des auf die eingelagerten Teile entfallenden Rechnungsbetrages, für jeden Monat berechnet, maximal jedoch 20 % des Rechnungsbetrages. Dem Vertragspartner bleibt es unbenommen zu beweisen, dass uns ein niedriger Schaden entstanden ist. Wir sind berechtigt, den Liefergegenstand auch außerhalb unseres Werkes zu lagern.
- V.4 Sofern die Voraussetzungen von Absatz 2 vorliegen, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache, bzw. der Gegenstände als Gegenstand einer Werklieferung in dem Zeitpunkt auf den Vertragspartner über, in dem dieser in Annahme- oder Schuldnerverzug geraten ist.
- V.5 Lieferungs- und Leistungsfristen sind, soweit nichts anderes vereinbart ist oder sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ca.-Fristen. Auch verbindlich vereinbarte Termine sind keine Fristtermine, wenn sie nicht ausdrücklich als solche bestimmt wurden. Sie verlängern sich angemessen bei Störungen aufgrund höherer Gewalt und anderer von uns nicht zu vertretender Hindernisse (wie z. B. Lieferengpässe unserer Lieferanten oder die Nichtverfügbarkeit von Teilzeugen und Materialien), soweit diese auf unsere Lieferungen und Leistungen von Einfluss sind. Gleiches gilt für Arbeitskämpfe oder sonstige Störungen in unserem Betrieb oder in den Betrieben unserer Zulieferanten sowie verspätete Lieferungen unserer Zulieferer. Wir sind in diesen Fällen berechtigt die Lieferfristen um die Dauer der Behinderung zu verlängern. Wir werden dem Vertragspartner Beginn und voraussichtliche Ende derartiger Umstände baldmöglichst mitteilen.
- V.6 Teillieferungen sind zulässig, wenn diese wirtschaftlich sinnvoll sind. Sie können gesondert berechnet werden.

VI. Versand und Gefahrenübergang

- VI.1 Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist Lieferung EXW (gemäß INCOTERMS in ihrer jeweils aktuellen Fassung) vereinbart.
- VI.2 Sofern der Vertragspartner es wünscht, werden wir die Lieferung durch eine Transportversicherung eindecken. Die insoweit anfallenden Kosten trägt der Vertragspartner.

VII. Gewährleistung und Mängelhaftung

- VII.1 Garantien und die Übernahme von Beschaffungsrisiken und die Eignung unserer Produkte für bestimmte Zwecke bedürfen unser ausdrücklichen, schriftlichen Bestätigung. Bei Zulieferungen sind wir auf Erklärungen und Informationen unserer Zulieferanten angewiesen, die wir weitergeben. Haben wir das Vorliegen bestimmter Eigenschaften zugesichert, befreit dies den Vertragspartner nicht von der Verpflichtung, eine eigene Eignungsprüfung durchzuführen. Angaben in unseren Katalogen, Druckschriften, Werbeschriften und sonstigen allgemeinen Informationen begründen zu keinem Zeitpunkt eine Garantie

immediate payment of all outstanding invoices, advance payment or provision of security, to withdraw from the contract in whole or in part and to assert our rights arising from the retention of title (see section X. below) without prejudice to further claims for damages. Our rights under § 321 BGB (objection of uncertainty), § 273 BGB (right of retention) and § 369 BGB (commercial right of retention) shall remain unaffected.

- IV.5 Unless otherwise agreed, payments shall be made within 14 days of the invoice date without deduction to one of our accounts. If the agreed payment deadline is exceeded, the contractual partner shall be in default unless performance is not rendered due to circumstances for which it is not responsible.
- IV.6 If, after conclusion of the contract up to the execution of the order, unforeseeable cost reductions or cost increases occur for us, e.g. due to an increase in wage or material costs, we shall be entitled to adjust the prices accordingly within the scope of the changed circumstances and without charging an additional profit. We shall provide evidence of the cost changes to the contractual partner upon request.
- IV.7 Bills of exchange and checks shall only be accepted by special agreement and free of charge and expenses for us and on account of performance. Payments shall only be deemed to have been made when we can dispose of the amount.

V. Delivery and execution target

- V.1 Delivery times are calculated starting from the order confirmation. The commencement of and compliance with the delivery and execution times specified by us shall be subject to the clarification of all technical questions and the timely and proper cooperation of the contractual partner as required or agreed. Otherwise, the deadlines shall be extended by a period corresponding to the delay. This also applies to any changes requested by the contractual partner. The delivery period shall be deemed to have been complied with if we are notified that the delivery is available ex works, unless sale by delivery to a place other than the place of performance has been agreed. In this case, the deadline shall be deemed to have been met as soon as the delivery leaves the factory.
- V.2 If the contractual partner is in default of acceptance or culpably violates other obligations to cooperate, we shall be entitled to demand compensation for the damage incurred by us in this respect. We reserve the right to assert further claims.
- V.3 If dispatch is delayed for reasons for which the contractual partner is responsible, the contractual partner shall be charged the costs incurred for storage after notification of readiness for dispatch, in the case of storage in our factory, at least 0.5% of the invoice amount attributable to the stored parts for each month, up to a maximum of 20% of the invoice amount. The contractual partner is at liberty to prove that we have incurred a lower loss. We are also entitled to store the delivery item outside our factory.
- V.4 Insofar as the requirements of paragraph 2 are met, the risk of accidental loss or accidental deterioration of the purchased item or the items as the subject of a work delivery shall pass to the contractual partner at the point in time at which the contractual partner is in default of acceptance or debtor's delay.
- V.5 Unless otherwise agreed or unless otherwise stated in the order confirmation, delivery and performance deadlines are approximate deadlines. Even bindingly agreed deadlines are not deadlines if they have not been expressly defined as such. They shall be extended appropriately in the event of disruptions due to force majeure and other obstacles for which we are not responsible (such as delivery bottlenecks of our suppliers or the non-availability of partial products and materials), insofar as these have an influence on our deliveries and services. The same applies to labor disputes or other disruptions in our operations or in the operations of our suppliers as well as delayed deliveries from our suppliers. In such cases, we are entitled to extend the delivery periods by the duration of the hindrance. We shall inform the contractual partner of the beginning and probable end of such circumstances as soon as possible.
- V.6 Partial deliveries are permissible if they are economically reasonable. They may be invoiced separately.

VI. Shipping and transfer of risk

- VI.1 Unless otherwise stated in the order confirmation, delivery EXW (in accordance with INCOTERMS as amended from time to time) is agreed.
- VI.2 If the contractual partner so wishes, we will cover the delivery with transport insurance. The costs incurred in this respect shall be borne by the contractual partner.

VII. Warranty and liability for defects

- VII.1 Guarantees and the assumption of procurement risks and the suitability of our products for certain purposes require our express written confirmation. In the case of deliveries, we are dependent on declarations and information from our suppliers, which we pass on. If we have assured the existence of certain properties, this does not release the contractual partner from the obligation to carry out his own suitability test. Information in our catalogs, printed matter, advertising material and other general information shall at no time constitute a guarantee or assumption of the procurement risk.

- oder Übernahme des Beschaffungsrisikos.
- VII.2 Etwaige Mängel der von uns erbrachten Lieferungen und Leistungen sind unverzüglich schriftlich unter Geltendmachung von Art und Umfang des Mangels im Einzelnen zu rügen. Versteckte Mängel müssen unverzüglich nach ihrer Entdeckung schriftlich gerügt werden. Ansonsten gilt die Lieferung als genehmigt und mangelfrei.
- VII.3 Im Falle der Mangelhaftigkeit von Lieferungen oder Leistungen erfolgt nach Wahl von uns Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Zur Vornahme aller notwendig erscheinenden Änderungen, Nachbesserungen oder Ersatzlieferungen hat der Vertragspartner uns die erforderliche und angemessene Zeit und Gelegenheit zu gewähren. Schlagen Nachbesserungen oder Ersatzlieferung fehl und sind dem Vertragspartnern keine weiteren Nachbesserungsversuche zuzumuten, ist der Vertragspartner nach seiner Wahl berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten oder entsprechende Minderung zu verlangen. Geringfügige Mängel schließen die Minderung jedoch aus.
- VII.4 Wir haften für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Für leichte Fahrlässigkeit haften wir nur, wenn es sich um die Verletzung wesentlicher Verpflichtungen handelt, welche sich aus der Natur des Vertrages ergeben oder deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. Im Übrigen sind bei leichter Fahrlässigkeit Schadensersatzansprüche des Vertragspartners – gleich aus welchem Rechtsgrund – ausgeschlossen. Unsere Haftung für Schäden aus der schuldhaften Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt; dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.
- VII.5 Soweit wir dem Grunde nach auf Schadensersatz haften – gleich aus welchem Rechtsgrund – wird der Schadensersatzanspruch auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Von unserer Haftung ausgeschlossen ist insbesondere der Ersatz von Folgeschäden wie entgangener Gewinn und entstehende Kosten, auf die wir keinen Einfluss haben; der Vertragspartner ist insoweit verpflichtet, uns umgehend zu informieren, damit wir über einen etwaigen sofortigen Prüfungs- und Montageeinsatz oder sonstige Maßnahmen zur Schadensminderung entscheiden können. Der Vertragspartner räumt uns insoweit eine Reaktionszeit von 72 Stunden, gerechnet ab seiner Informationserteilung ein, soweit nicht Gefahr im Verzug ist. Diese Schadensbegrenzung gilt nicht, wenn der Schaden auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Vertragsverletzung von uns beruht. § 444 BGB (Haftungsausschluss) bleibt unberührt.
- VII.6 Für Störungen, die durch die Einbauverhältnisse, unsachgemäße Pflege oder Montagen, insbesondere durch bauliche Veränderungen des Wanddruckers durch den Vertragspartner oder Dritte auftreten, übernehmen wir keine Haftung.
- VII.7 Keine Gewähr wird insbesondere in folgenden Fällen übernommen: Ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung des Wanddruckers nach Gefahrübergang. Wartung, Aufbau, Abbau oder Betrieb durch nicht zertifiziertes geschultes Personal. Fehlerhafte Montage, sowie Inbetriebsetzung und Verwendung von Austauschteilen durch den Vertragspartner oder Dritte. Natürliche Abnutzung. Fehlerhafte oder nachlässige Behandlung. Nicht ordnungsgemäße Wartung. Ungeeignete Betriebsmittel. Ungeeignete Einsatzbedingungen.
- VII.8 Werden eingesandte Teile durch Materialfehler oder sonstige Mängel bei der Bearbeitung unbrauchbar, so sind uns die aufgewendeten Bearbeitungskosten zu ersetzen. Werden Werkstücke durch Umstände unbrauchbar, die wir zu vertreten haben, so übernehmen wir die Bearbeitung gleichartiger Ersatzstücke.
- VII.9 Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt 12 Monate, gerechnet ab Gefahrübergang. Auch die Haftung auf Schadensersatz unterliegt der Verjährung von 12 Monaten, außer für die Haftung für die Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und außer für die Haftung für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.
- VIII. Support / Softwareupdates**
- VIII.1 Wir leisten für die Dauer von 12 Monaten ab Lieferung eines Wanddruckers für den Betrieb des Geräts Support.
- VIII.2 Der Vertragspartner wird uns zur Inanspruchnahme des Supports sein Anliegen schriftlich oder in Textform oder über das von uns bereitgestellte Ticketsystem bzw. Support-Portal in nachvollziehbarer und möglichst detaillierter Form mitteilen und dabei erforderlichenfalls die Arbeitsschritte, bei denen ein etwaiges Problem aufgetreten ist, und die Auswirkungen auf den bestimmungsgemäßen Einsatz des Wanddruckers beschreiben und – ggf. auf unsere Nachfrage – alle für die Erkennung und Analyse des beschriebenen Problems hilfreichen Informationen geben.
- VIII.3 Im Übrigen werden wir Meldungen des Vertragspartners im üblichen Geschäftsgang und im Rahmen unserer Kapazitäten möglichst kurzfristig bearbeiten und, soweit möglich, beantworten. Wir dürfen dabei grundsätzlich auf vorhandene Dokumentationen oder bereits gegebene Hinweise verweisen. Eine Schulung der benannten Ansprechpartner oder sonstiger Mitarbeiter des Vertragspartners ist über den Support nicht geschuldet.
- VIII.4 Wir erstellen nach eigenem billigen Ermessen Updates. Wir berücksichtigen dabei insbesondere von Anwendern gemeldete Fehler oder Bedienprobleme, ggf. zu berücksichtigende gesetzliche Änderungen sowie Änderungen von Software anderer Hersteller, die zur jeweiligen Programmversion für den bestimmungsgemäßen Einsatz des Wanddruckers freigegeben ist und die von dem jeweiligen Hersteller noch unterstützt wird.
- VIII.5 Hinsichtlich der Bereitstellung von Updates und der daran eingeräum-
- VII.2 Any defects in the deliveries and services provided by us must be reported immediately in writing, stating the nature and extent of the defect in detail. Hidden defects must be reported in writing immediately after their discovery. Otherwise the delivery shall be deemed approved and free of defects.
- VII.3 In the event that deliveries or services are defective, we shall, at our discretion, either rectify the defect or make a replacement delivery. The contractual partner must grant us the necessary and reasonable time and opportunity to carry out all necessary changes, repairs or replacement deliveries. If repairs or replacement deliveries fail and the contractual partner cannot reasonably be expected to tolerate any further attempts at repair, the contractual partner shall be entitled, at his discretion, to withdraw from the contract or to demand a corresponding reduction in price. Minor defects shall, however, exclude a reduction in price.
- VII.4 We are liable for intent and gross negligence. We shall only be liable for slight negligence in the event of a breach of material obligations arising from the nature of the contract or whose breach jeopardizes the achievement of the purpose of the contract. In all other cases of slight negligence, claims for damages by the contractual partner – irrespective of the legal grounds – are excluded. Our liability for damages arising from culpable injury to life, limb or health remains unaffected; this also applies to mandatory liability under the Product Liability Act.
- VII.5 Insofar as we are liable for damages on the merits – regardless of the legal grounds – the claim for damages shall be limited to the foreseeable, typically occurring damage. Excluded from our liability is in particular compensation for consequential damages such as loss of profit and costs incurred over which we have no influence; in this respect, the contractual partner is obliged to inform us immediately so that we can decide on any immediate inspection and installation work or other measures to minimize damage. In this respect, the contractual partner shall grant us a reaction time of 72 hours, calculated from the time it provides us with the information, unless there is imminent danger. This limitation of damages shall not apply if the damage is due to a grossly negligent or intentional breach of contract on our part. § Section 444 BGB (exclusion of liability) remains unaffected.
- VII.6 We do not accept liability for faults caused by the installation conditions, improper maintenance or assembly, in particular due to structural changes to the wall printer by the contractual partner or third parties.
- VII.7 No warranty shall be assumed in the following cases in particular: Unsuitable or improper use of the wall printer after the transfer of risk. Maintenance, assembly, dismantling or operation by non-certified trained personnel. Incorrect assembly and commissioning and use of replacement parts by the contractual partner or third parties. Natural wear and tear. Incorrect or negligent handling. Improper maintenance. Unsuitable operating materials. Unsuitable operating conditions.
- VII.8 If parts sent in become unusable due to material defects or other defects during processing, we shall be reimbursed for the processing costs incurred. If workpieces become unusable due to circumstances for which we are responsible, we shall undertake the processing of similar replacement parts.
- VII.9 The limitation period for claims for defects is 12 months, calculated from the transfer of risk. Liability for damages is also subject to the limitation period of 12 months, except for liability for injury to life, body or health and except for liability for intent and gross negligence.
- VIII. Support / Software updates**
- VIII.1 We provide support for the operation of a wall printer for a period of 12 months from delivery.
- VIII.2 In order to make use of the support, the contractual partner shall inform us of his request in writing or in text form or via the ticket system or support portal provided by us in a comprehensible and detailed form and, if necessary, describe the work steps during which a possible problem has occurred and the effects on the intended use of the wall printer and - if necessary at our request - provide all information helpful for the detection and analysis of the described problem.
- VIII.3 In all other respects, we will process notifications from the contractual partner in the normal course of business and within the scope of our capacities as quickly as possible and, as far as possible, respond to them. In doing so, we may generally refer to existing documentation or information already provided. Training of the named contact persons or other employees of the contractual partner is not owed via the support.
- VIII.4 We develop updates at our own reasonable discretion. In particular, we take into account errors or operating problems reported by users, any legal changes to be taken into account and changes to software from other manufacturers that is released for the respective program version for the intended use of the wall printer and that is still supported by the respective manufacturer.
- VIII.5 With regard to the provision of updates and the rights of use granted thereto, Section II.3 above shall apply accordingly.
- VIII.6 We develop and deliver updates exclusively in relation to the latest released program version; older program versions are generally not de-

VIII.6 Updates entwickeln und liefern wir ausschließlich bezogen auf die jeweils jüngste freigegebene Programmversion; ältere Programmversionen werden grundsätzlich nicht weiterentwickelt.

IX. Gesamthaftung

- IX.1 Eine weitergehende Haftung auf Schadensersatz als in Ziffer VII. vorgesehen, ist – ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs – ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Schadensersatzansprüche aus Verschulden bei Vertragsabschluss, wegen sonstiger Pflichtverletzungen oder wegen deliktischer Ansprüche auf Ersatz von Sachschäden gemäß § 823 BGB (Schadensersatzpflicht).
- IX.2 Die Begrenzung nach Abs. 1 gilt auch soweit der Vertragspartner anstelle eines Anspruchs auf Ersatz des Schadens statt der Leistung Ersatz nutzloser Aufwendungen verlangt.
- IX.3 Soweit die Schadensersatzhaftung uns gegenüber ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf persönliche Schadensersatzhaftung unserer Angestellten, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

X. Eigentumsvorbehalt

- X.1 Wir behalten uns das Eigentum zu dem von uns gelieferten Waren (Vorbehaltsware) bis zum Ausgleich aller Rechnungen aus der Geschäftsverbindung zwischen uns und den Vertragspartner vor. Der Vertragspartner ist verpflichtet, die Ware pfleglich zu behandeln. Sofern Wartungs- und Inspektionsarbeiten erforderlich sind, hat der Vertragspartner diese auf eigene Kosten regelmäßig durchzuführen. Der Vertragspartner benachrichtigt uns unverzüglich, wenn Dritte auf die Vorbehaltsware zugreifen (z. B. durch Pfändung) oder wenn die Ware beschädigt oder vernichtet wird.
- X.2 Wir sind berechtigt, bei vertragswidrigem Verhalten des Vertragspartners, insbesondere bei Zahlungsverzug oder bei Verletzung einer Pflicht nach Abs. 1 Sätze 2 bis 4 vom Vertrag zurückzutreten und die Ware heraus zu verlangen.
- X.3 Der Vertragspartner ist berechtigt, die Ware im ordentlichen Geschäftsgang weiter zu veräußern. Er tritt uns bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages ab, die ihm durch die Weiterveräußerung erwachsen sowie seinen Anspruch auf die Herausgabe aufgrund des vorbehaltenen Eigentums. Wir nehmen die Abtretung an. Wir verpflichten uns, die uns zustehenden Sicherungen insoweit freizugeben, als ihr Wert die zu sichernden Forderungen um mehr als 10% übersteigt. Wir behalten uns vor, die Forderungen selbst einzuziehen, sobald der Vertragspartner seinen Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommt und in Zahlungsverzug gerät.
- X.4 Wir sind berechtigt, uns jederzeit über den Bestand an Vorbehaltsware und die an uns abgetretenen Forderungen zu vergewissern. Die Belege und Unterlagen hierzu sind uns auf Verlangen vorzulegen.
- X.5 Der Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens berechtigt uns vom Vertrag zurückzutreten und die sofortige Rückgabe des Liefergegenstandes zu verlangen.
- X.6 Soweit zwingende Rechtsvorschriften eines anderen Staates als der Bundesrepublik Deutschland anwendbar sind und einen Vorbehalt im vorstehenden Sinne nicht vorsehen, jedoch andere Rechte zur Sicherung der Forderungen aus Rechnungen des Lieferanten kennen, behalten wir uns diese vor.

XI. Geheimhaltung

- XI.1 Der Vertragspartner und wir werden die jeweils von der anderen Partei erhaltenen Informationen geheim halten. Dies gilt auch nach Beendigung des Liefervertrages. Diese Verpflichtung gilt nicht für Informationen, die der empfangenden Partei bei Empfang bereits berechtigterweise ohne Verpflichtung zur Geheimhaltung bekannt waren oder danach berechtigterweise ohne Verpflichtung zur Geheimhaltung bekannt werden oder die – ohne Vertragsverletzung durch eine der Parteien – allgemein bekannt sind oder werden.
- XI.2 Jede Partei behält sich das Eigentum und etwaige Rechte an den von ihr zur Verfügung gestellten Unterlagen oder Datenträgern vor. Vervielfältigungen und Weitergabe derartiger Unterlagen oder Datenträger sind nur mit Zustimmung der überlassenden Partei zulässig.

XII. Forderungsabtretung

- XII.1 Die Abtretung etwaiger gegen uns gerichteter Forderungen bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.

XIII. Erfüllungsort – Gerichtsstand – anwendbares Recht – Teilnichtigkeit

- XIII.1 Erfüllungsort und Gerichtsstand ist unser Geschäftssitz. Wir haben jedoch auch das Recht, den Gerichtsstand des Vertragspartners zu wählen. Für den Vertrag, auf den sich diese AGB beziehen, gilt ausschließlich deutsches Recht, namentlich das BGB/HGB. Die Bestimmungen des Wiener UN-Übereinkommens vom 11.04.1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf (UN-Kaufrecht/CISG) finden keine Anwendung.
- XIII.2 Sollte/n eine oder mehrere Bestimmung/en in diesen Geschäftsbedingungen oder eine oder mehrere Bestimmung/en im Rahmen sonstiger Vereinbarungen oder Parteien unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt. Gleiches gilt im Falle einer Regelungslücke.

veloped further.

IX. Overall liability

- IX.1 Any further liability for damages other than that provided for in section VII. is excluded, irrespective of the legal nature of the claim asserted. This applies in particular to claims for damages arising from culpa in contrahendo, other breaches of duty or tortious claims for compensation for material damage in accordance with § 823 BGB (liability for damages).
- IX.2 The limitation according to paragraph I also applies insofar as the contractual partner demands compensation for useless expenses instead of a claim for damages in lieu of performance.
- IX.3 Insofar as our liability for damages is excluded or limited, this shall also apply with regard to the personal liability for damages of our employees, staff, representatives and vicarious agents.

X. Retention of title

- X.1 We reserve title to the goods delivered by us (reserved goods) until all invoices arising from the business relationship between us and the contractual partner have been settled. The contractual partner is obliged to treat the goods with care. If maintenance and inspection work is required, the contractual partner must carry this out regularly at its own expense. The contractual partner shall notify us immediately if third parties access the reserved goods (e.g. by seizure) or if the goods are damaged or destroyed.
- X.2 We are entitled to withdraw from the contract and demand the return of the goods if the contractual partner acts in breach of contract, in particular in the event of default in payment or breach of an obligation under paragraph 1 sentences 2 to 4.
- X.3 The contractual partner is entitled to resell the goods in the ordinary course of business. He hereby assigns to us all claims in the amount of the invoice amount which accrue to him through the resale as well as his claim to surrender on the basis of the reserved title. We accept the assignment. We undertake to release the securities to which we are entitled insofar as their value exceeds the claims to be secured by more than 10%. We reserve the right to collect the claims ourselves as soon as the contractual partner does not properly meet his payment obligations and is in default of payment.
- X.4 We shall be entitled to ascertain the stock of goods subject to retention of title and the claims assigned to us at any time. The relevant receipts and documents must be presented to us on request.
- X.5 The application for the opening of insolvency proceedings entitles us to withdraw from the contract and to demand the immediate return of the delivery item.
- X.6 Insofar as mandatory legal provisions of a country other than the Federal Republic of Germany are applicable and do not provide for a reservation in the above sense, but we are aware of other rights to secure the claims arising from the supplier's invoices, we reserve these rights.

XI. Secrecy

- XI.1 The contractual partner and we shall keep the information received from the other party confidential. This shall also apply after termination of the supply contract. This obligation shall not apply to information which was already legitimately known to the receiving party upon receipt without an obligation of confidentiality or which subsequently becomes legitimately known without an obligation of confidentiality or which – without breach of contract by one of the parties – is or becomes generally known.
- XI.2 Each party reserves ownership and any rights to the documents or data carriers provided by it. Reproduction and forwarding of such documents or data carriers shall only be permitted with the consent of the party providing them.

XII. Assignment of claims

- XII.1 The assignment of any claims against us requires our express consent.

XIII. Place of performance – place of jurisdiction – applicable law – partial invalidity

- XIII.1 The place of performance and jurisdiction is our registered office. However, we also have the right to choose the place of jurisdiction of the contractual partner. The contract to which these GTC refer shall be governed exclusively by German law, namely the BGB/HGB. The provisions of the Vienna UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods of April 11, 1980 (UN Sales Convention/CISG) shall not apply.
- XIII.2 Should one or more provisions of these Terms and Conditions or one or more provisions of other agreements or parties be or become invalid, this shall not affect the validity of all other provisions or agreements. The same shall apply in the event of a loophole.